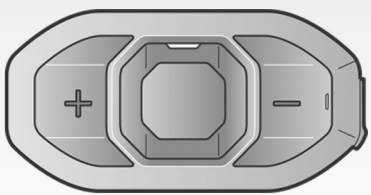
Bluetooth®

SF SERIES

Bluetooth®-Kommunikationssystem für Motorräder



Deutsch

SENA

www.sena.com

Benutzerhandbuch

© 1998-2023 Sena Technologies Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies Co., Ltd. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies Co., Ltd. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, SRL2™, SRL3™, SRL-EXT™, SRL-Mesh™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 33i™, 50S™, 50R™, 50C™, 5S™, 5R™, 5R LITE™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, ProRide EVO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, ACS10™, ACS-RAM™, C1™, C10™, CAST™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, IMPULSE™, FURY™, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, R2™, R2 EVO™, R2X™, M1™, M1 EVO™, RUMBA™, RC1™, RC3™, RC4™, STRYKER™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™, +mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, MeshPort Black™, Econo™, OUTLANDER M™, OUTRUSH™, OUTRUSH R™, OUTSTAR™, OUTSTAR S™, OUTFORCE™, OUTRIDE™, OUTRUSH M™, EcoCom™, Parani A10™, Parani A20™, Parani M10™, pi™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, SPIDER RT1™, SPIDER ST1™, X1™, X1 Pro™, X1S™, EXPAND™, EXPAND BOOM™, EXPAND MESH™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™, NAUTITALK Bosun™, NAUTITALK N2R™ sind Warenzeichen der Sena Technologies Co., Ltd. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies Co., Ltd. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack for GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies Co., Ltd. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone und iPod touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple. Inc. Zumo™ ist ein Warenzeichen von Garmin Ltd. oder ihren Tochtergesellschaften. TomTom™ ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von TomTom International B.V. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

INHALT

1 EINLEITUNG 5

2 LIEFERUMFANG 6

3 SF AM HELM INSTALLIEREN 8
- 3.1 Installieren der Haupteinheit 8
- 3.2 Installieren der Lautsprecher 10
- 3.3 Installieren der Mikrofone 11

4 ERSTE SCHRITTE 12
- 4.1 Bedienung der Tasten 12
- 4.2 Ein- und Ausschalten 12
- 4.3 Laden 13
- 4.4 Überprüfung des Akkuladezustands 13
- 4.5 Lautstärkeregelung 14
- 4.6 Stummschalten des Mikrofons 14
- 4.7 Software von Sena 14

5 KOPPELN DER SF-SERIE MIT BLUETOOTH-GERÄTEN 15
- 5.1 Handy koppeln 15
- 5.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons 16
- 5.3 Kopplung der Sprechanlage 16

6 MOBILTELEFON, GPS 18
- 6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon 18
- 6.2 Kurzwahl 19
- 6.3 GPS-Navigation 20

7 STEREO-MUSIK 21
- 7.1 Bluetooth-Stereomusik 21
- 7.2 Gemeinsam Musik hören 21

8 SPRECHANLAGE 22
- 8.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage 22
- 8.2 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage 23
- 8.3 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage 25

9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE 26

10 GROUP INTERCOM 27

11 UNIVERSAL INTERCOM 28
- 11.1 Universal Intercom-Kopplung 28
- 11.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 29
- 11.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 29
- 11.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 31

12 FM-RADIO 33
- 12.1 Ein-/Ausschalten des FM-Radios 33
- 12.2 Voreingestellte Sender 33
- 12.3 Suchen und Speichern 33
- 12.4 Sendersuchlauf und Speichern 34
- 12.5 Vorläufige Voreinstellung 35
- 12.6 Regionsauswahl 35

13 FUNKTIONSPRIORITÄT 35

14 HEADSET-KONFIGURATION 36
- 14.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon 37
- 14.2 Kopplung des zweiten Handys 37
- 14.3 Kopplung des GPS 38
- 14.4 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen 38
- 14.5 Fernbedienung koppeln 38
- 14.6 Universal-Gegensprechkopplung 38

14.7 Zurücksetzen 39
14.8 Verlassen der Sprachkonfiguration 39

15 SOFTWARE-KONFIGURATION 40
15.1 Zuweisen von Kurzwahlnummern 40
15.2 Headset-Sprache 40
15.3 Festlegen der Audioquellenpriorität (Standard: Sprechanlage) 40
15.4 Aktivieren/Deaktivieren der Gesprächsannahme über Sprachbefehl (standardmäßig aktiviert) 40
15.5 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachaktivierung der Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 41
15.6 Aktivieren/Deaktivieren der HD-Sprachsteuerung (standardmäßig aktiviert) 41
15.7 Aktivieren/Deaktivieren der HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert) 42
15.8 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachansagen (standardmäßig aktiviert) 42
15.9 Aktivieren/Deaktivieren der Funktion „RDS AF“ (standardmäßig deaktiviert) 42
15.10 Aktivieren/Deaktivieren der FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert) 42
15.11 Advanced Noise Control™ (standardmäßig immer aktiviert) 42
15.12 Aktivieren/Deaktivieren des Audio Multitasking™ (standardmäßig deaktiviert) 43
15.13 Hintergrundlautstärke (standardmäßig Stufe 5) 44
15.14 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3) 44
15.15 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert) 44

16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG 45

17 FEHLERSUCHE 45
17.1 Reset bei Fehlfunktion 45
17.2 Zurücksetzen 46

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena SF – Bluetooth-Stereo-Headset und -Sprechanlage – entschieden haben. Mit dem SF können Sie mit Ihrem Bluetooth-Mobiltelefon freisprechend telefonieren und Stereo-Musik oder die Anweisungen des Navigationsgeräts drahtlos hören.

- Das SF4 ist ein Headset für Mehrweg-Kommunikationen.
- Das SF1/SF2 ist ein Headset für Zwei-Wege-Kommunikationen.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Besuchen Sie außerdem **www.sena.com**, wo Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen über Bluetooth-Produkte von Sena erhalten.

Merkmale der SF-Serie:

- Bluetooth 5
- SF4: Bluetooth-Sprechanlage, Reichweite bis zu 1,2 Kilometer*
- SF2: Bluetooth-Sprechanlage, Reichweite bis zu 800 Meter*
- SF1: Bluetooth-Sprechanlage, Reichweite bis zu 100 Meter*
- Bis zu Vier-Wege-Sprechanlage
- Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmern über die Sprechanlage**
- App Sena Motorcycles für iPhone und Android-Smartphone
- Audio Multitasking™
- Eingebauter FM-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion**
- Gemeinsam Musik hören
- Advanced Noise Control™
- Option zum Stummschalten des Mikrofons
- Universal Intercom™
- Group Intercom™**
- Klarer und natürlicher Klang in HD-Qualität
- Aktualisierbare Firmware
- Wasserfest

---

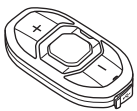
* In freiem Gelände
** Nur verfügbar beim SF4

Technische Daten:

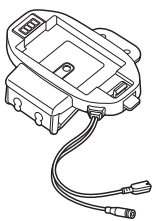
- Bluetooth 5
- Unterstützte Profile: Headset-Profil, Hands-Free Profile (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

2 LIEFERUMFANG

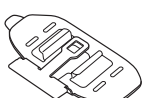
- ***Headset-Haupteinheit***



- ***Klemmeinheit***



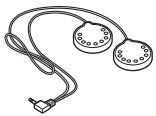
- ***Selbstklebender Befestigungsadapter***



Lautsprecher

SF1

- ***Lautsprecher***



- ***Klettverschlüsse zur Befestigung der Lautsprecher (2)***

SF2, SF4

- ***Lautsprecher***

- ***HD-Lautsprecher***

- ***Klettverschlüsse zur Befestigung der Lautsprecher (2)***

Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon

- ***Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon***

- ***Klettverschluss für Befestigung des Bügel-Mikrofons***

- ***Mikrofonaufsätze (2)***

- ***Bügel-Mikrofon-Halterung***

- ***Klettverschlüsse für Befestigung der Halterung***

Kabelgebundenes Mikrofon

- ***Kabelgebundenes Mikrofon***

- ***Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons***

Sonstiges

- ***USB-Lade- und Datenkabel***

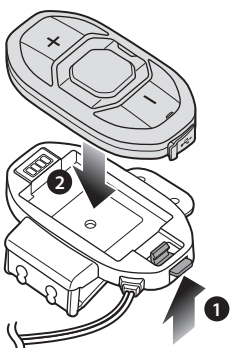
Deutsch

3 SF AM HELM INSTALLIEREN

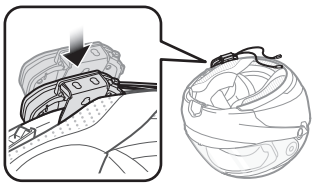
3.1 Installieren der Haupteinheit

3.1.1 Befestigen der Klemmeinheit an die Haupteinheit

1. Drücken Sie die Lasche der Klemmeinheit nach oben. Halten Sie die Lasche nach oben gedrückt und setzen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit ein.



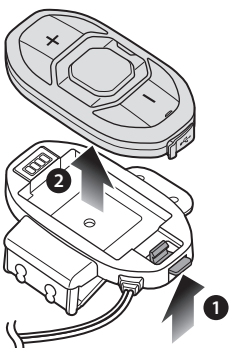
2. Positionieren Sie die Rückplatte der Klemmeinheit auf der linken Helmseite zwischen Innenpolsterung und Außenschale.



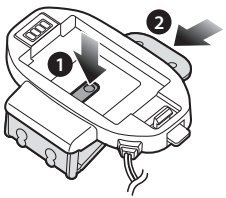
3.1.2 Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters für die Haupteinheit

Wenn die Klemmeinheit nicht fest am Helm sitzt, können Sie den selbstklebenden Befestigungsadapter verwenden.

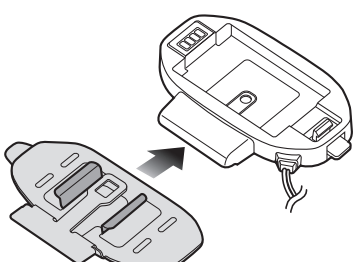
1. Überprüfen Sie, ob die Haupteinheit von der Klemmeinheit getrennt ist. Wenn nicht, drücken Sie die Lasche der Klemmeinheit nach oben und entfernen Sie die Haupteinheit von der Klemmeinheit.



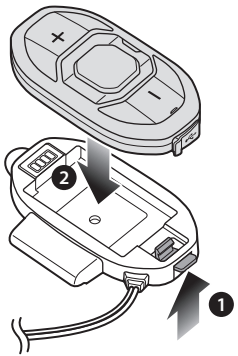
2. Halten Sie die Lasche in der Mitte der Klemmeinheit gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Rückplatte der Klemmeinheit nach außen, um sie zu entfernen.



3. Bringen Sie den selbstklebenden Befestigungsadapter in eine Linie mit der Rückseite der Klemmeinheit und schieben Sie den Adapter in die Klemmeinheit, bis Sie ein Klicken hören. Stellen Sie sicher, dass der selbstklebende Befestigungsadapter fest in den Nuten der Rückseite der Klemmeinheit sitzt.

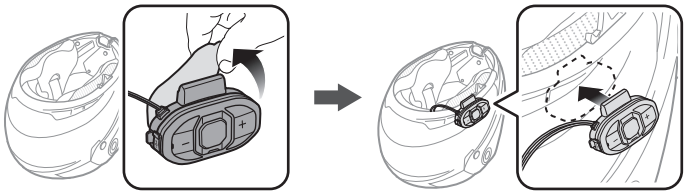


4. Drücken Sie die Lasche der Klemmeinheit nach oben. Halten Sie die Lasche nach oben gedrückt und setzen Sie die Haupteinheit in die Klemmeinheit ein.



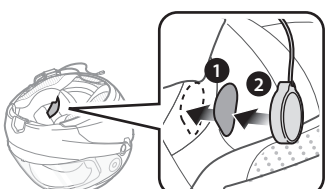
5. Reinigen Sie den Bereich auf der linken Helmseite, in dem Sie den selbstklebenden Befestigungsadapter anbringen möchten, mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie gründlich nach.

6. Ziehen Sie die Schutzfolie und befestigen Sie die Haupteinheit auf der linken Helmseite.

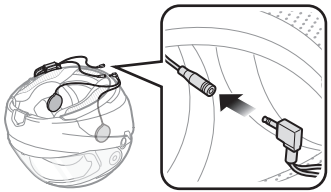


3.2 Installieren der Lautsprecher

1. Ziehen Sie die Schutzfolie der Klettverschlüsse für die Lautsprecher ab, sodass jeweils die Seite mit der Klebefläche offen liegt.
2. Bringen Sie die Klettverschlüsse an die Ohrentaschen im Helm an und befestigen Sie die Lautsprecher an die Klettverschlüsse.



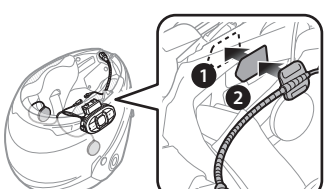
3. Verbinden Sie das Lautsprecherkabel mit dem Lautsprecheranschluss.



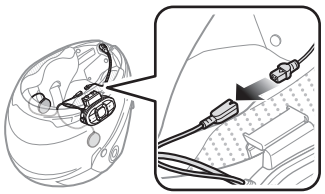
3.3 Installieren der Mikrofone

3.3.1 Verwenden des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons

1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für die Befestigung des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons ab.
2. Bringen Sie den Klettverschluss an der Innenseite der linken Außenschale an und befestigen Sie Halteplatte des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons am dafür vorgesehenen Klettverschluss.

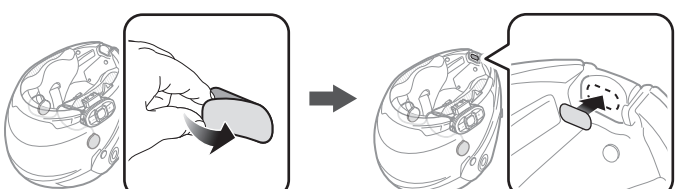


3. Schließen Sie die Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile am Mikrofonanschluss der Haupteinheit an.

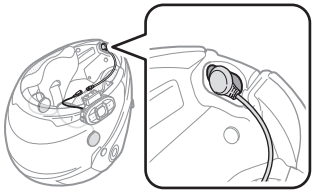


3.3.2 Verwenden des kabelgebundenen Mikrofons

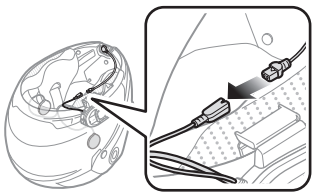
1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für die Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons ab. Bringen Sie den Klettverschluss an der Innenseite des Kinnschutzes des Helms an.



2. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am dafür vorgesehenen Klettverschluss an.

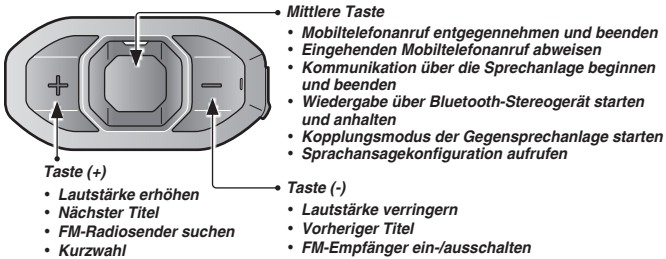


3. Schließen Sie die Mikrofonkabel unter Beachtung der Pfeile am Mikrofonanschluss der Haupteinheit an.



4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Bedienung der Tasten



4.2 Ein- und Ausschalten

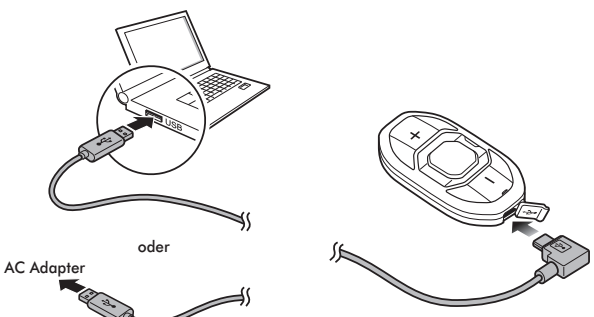
Um das Headset einzuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+) 1 Sekunde lang, während Sie lauter werdende Pieptöne und die Sprachansage **„Hallo“** hören. Um das Headset auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), während Sie leiser werdende Pieptöne und die Sprachansage **„Auf Wiederhören“** hören.

4.3 Laden

Sie können das Headset über das USB-Lade- und Datenkabel laden.

Das Headset wird in circa 1,5 Stunden vollkommen aufgeladen sein. (Die Ladezeit kann variieren je nachdem welche Lademethode benutzt wird).

- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde.
- Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.



4.4 Überprüfung des Akkuladezustands

4.4.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

Blinkt 4-mal = hoch, 70–100 %

Blinkt 3-mal = mittel, 30–70 %

Blinkt 2-mal = niedrig, 0–30 %

4.4.2 Sprachansage zum Akkustand

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) ungefähr fünf Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie jedoch die Tasten loslassen, sobald das Headset eingeschaltet ist, erfolgt keine Sprachansage zum Akkuladezustand.

4.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke ganz einfach über die Tasten (+) und (-) regeln. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden und wird beibehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Die eingestellte Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons bleibt beispielsweise unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. Wenn Sie die Lautstärke allerdings im Standby-Modus ändern, wirkt sich dies auf die Lautstärke aller Audioquellen aus.

4.6 Stummschalten des Mikrofons

Um das Mikrofon stummzuschalten oder wieder zu aktivieren, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, hören Sie alle zehn Sekunden leiser werdende Pieptöne. Wenn Sie die Stummschaltung des Mikrofons aufheben, hören Sie lauter werdende Pieptöne und das Mikrofon ist wieder aktiv.

4.7 Software von Sena

4.7.1 Sena Device Manager

Mit Sena Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC konfigurieren. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und FM-Radiofrequenzen. Sie ist sowohl für Windows als auch für Mac verfügbar. Weitere Informationen zum Herunterladen des Device Managers finden Sie unter **www.sena.com**.

4.7.2 App Sena Motorcycles

Sie müssen einfach nur Ihr Telefon mit dem Headset koppeln, um die **App Sena Motorcycles** verwenden und dann schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zugreifen zu können.

- Herunterladen
  - Android: Google Play Store > **Sena Motorcycles**
  - iOS: App Store > **Sena Motorcycles**

5 KOPPELN DER SF-SERIE MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Vor der ersten Verwendung des SF-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Die SF-Serie kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt. Die Verbindung erfolgt automatisch, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet.

5.1 Handy koppeln

Sie haben 3 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

5.1.1 Erste Kopplung des Headsets

Das Headset wird automatisch in den Modus „Handy koppeln“ versetzt, wenn Sie das Headset zum ersten Mal einschalten. Auch in folgenden Situationen ist das der Fall:

- Neustart nach dem Ausführen der Funktion Zurücksetzen oder
- Neustart nach dem Ausführen der Funktion Alle Kopplungen löschen.

1. Halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Handy koppeln“** ausgegeben wird.
2. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena SF aus.
3. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

Hinweis:

- *Der Modus „Handy koppeln“ ist 3 Minuten lang aktiv.*
- *Wenn Sie die Kopplung des Handys abbrechen möchten, drücken Sie die mittlere Taste.*

5.1.2 Kopplung, wenn das Headset ausgeschaltet ist

1. Halten Sie bei ausgeschaltetem Headset die mittlere Taste und die Taste (+) gedrückt, bis die Sprachansage **„Handy koppeln“** ausgegeben wird.
2. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena SF aus.
3. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.1.3 Kopplung, wenn das Headset eingeschaltet ist

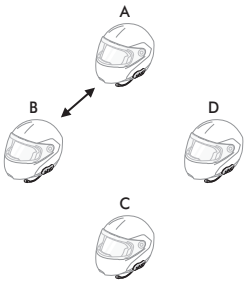
1. Halten Sie bei eingeschaltetem Headset die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Konfiguration“** ausgegeben wird.
2. Wenn Sie die Taste (+) drücken, wird die Sprachansage **„Handy koppeln“** ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena SF aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration“** hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SF aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.3 Kopplung der Sprechanlage

Es können bis zu drei andere Benutzer für Bluetooth-Kommunikationen über die Sprechanlage mit dem Headset gekoppelt werden.



Kopplung von A mit B

5.3.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP)

Mit **SIP** können Sie die Kopplung mit Ihren Freunden für die Kommunikation über die Sprechanlage schnell durchführen, indem Sie den QR-Code in der App Sena Motorcycles scannen, ohne sich die Tastenbedienung zu merken.

1. Koppeln Sie das Mobiltelefon mit dem Headset.
2. Öffnen Sie die App Sena Motorcycles und tippen Sie (**Smart Intercom Pairing-Menü**) an.

3. Scannen Sie den **QR-Code**, der auf dem Mobiltelefon des Gesprächspartners (B) angezeigt wird.
   - Ihr Gesprächspartner (B) kann den QR-Code auf dem Smartphone durch Antippen von > **QR-Code** ( ) in der App Sena Motorcycles anzeigen.

4. Tippen Sie **Speichern** an und prüfen Sie, ob Ihr Gesprächspartner (B) korrekt mit Ihnen (A) gekoppelt ist.
5. Tippen Sie **Scannen** ( ) an und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um die Kopplung mit den Gesprächsteilnehmern (C) und (D) durchzuführen.

Hinweis:
*Das **Smart Intercom Pairing (SIP)** ist nicht mit Sena-Produkten kompatibel, die **Bluetooth 3.0** oder eine ältere Version verwenden.*

5.3.2 Mit der Taste

1. Schalten Sie die beiden Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage **„Gegensprechanlage koppeln“** hören.
3. Drücken Sie an einem der beiden Headsets (A oder B) die mittlere Taste und warten Sie, bis die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde. Die beiden Headsets A und B sind nun zur Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb einer Minute abgeschlossen, wechselt das Headset wieder in den Standby-Modus.

6 MOBILTELEFON, GPS

6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen Anruf erhalten, drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die *Gesprächsannahme über Sprachbefehl* (VOX-Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Um den Anruf zu beenden, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören, oder warten Sie, bis die andere Person den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
5. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:
   - Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.
   - Halten Sie die mittlere Taste im Standby-Modus 3 Sekunden lang gedrückt, um die Sprachassistent des Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachassistentfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im *Handbuch Ihres Mobiltelefons*.

Hinweis:

Wenn zwei Mobiltelefone mit Ihrem Headset verbunden sind und Sie während eines Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf über das zweite Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf des zweiten Mobiltelefons trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.

6.2 Kurzwahl

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell Anrufe tätigen.

1. Halten Sie die Taste (+) drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage **„Kurzwahl“** hören, um in dieses Kurzwahlmenü zu gelangen.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Sie hören Sprachansagen für jeden Menüpunkt.
3. Drücken Sie die mittlere Taste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

   (1) Wahlwiederholung
   (2) Kurzwahl 1
   (3) Kurzwahl 2
   (4) Kurzwahl 3
   (5) Abbrechen

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung wird die Sprachansage **„Wahlwiederholung“** ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage **„Kurzwahl (#)“** hören, um eine Kurzwahlnummer anzurufen. Drücken Sie dann die mittlere Taste.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Abbrechen“** hören, und drücken Sie dann die mittlere Taste. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt die SF-Serie automatisch das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. *Das Mobiltelefon und das Headset müssen miteinander verbunden sein, damit die Kurzwahlfunktion verwendet werden kann.*
2. *Vor der Verwendung der Kurzwahlfunktion müssen zunächst Kurzwahlnummern zugewiesen werden (siehe Abschnitt 15.1, „Zuweisen von Kurzwahlnummern“).*

6.3 GPS-Navigation

6.3.1 Kopplung des GPS

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie 10 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Außerdem wird die Sprachansage „Konfiguration“ ausgegeben.
2. Wenn Sie die Taste (+) dreimal drücken, hören Sie die Sprachansage **„Kopplung des GPS“**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie die Sena SF-Serie in der Geräteliste auf dem Navigationsgerät aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein.
5. Das Navigationsgerät bestätigt, dass die Kopplung erfolgreich war und das SF betriebsbereit ist. Die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** wird ausgegeben.
6. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen ist, wechselt das SF wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Navigationsgerät bei aktiviertem Audio Multitasking per GPS-Kopplung verbinden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlegt.

6.3.2 Navigationsgerät als Mobiltelefon koppeln

Wenn das Navigationsgerät nicht nur für die Sprachansagen zur Routenführung genutzt wird, sondern auch als bevorzugte Quelle für Bluetooth-Stereomusik, dann können Sie das Navigationsgerät mit der SF-Serie koppeln, indem Sie den einfachen Anweisungen im Abschnitt *5.1, „Handy koppeln“*, folgen. Einige Navigationsgeräte unterstützen jedoch die Überbrückung des Mobiltelefons per Bluetooth, damit Sie das Mobiltelefon mit dem Navigationsgerät verbinden und es weiterhin verwenden können. Dadurch erkennt das SF das Navigationsgerät jedoch als Mobiltelefon, wodurch Ihr Mobiltelefon nicht länger mit dem SF direkt gekoppelt werden kann. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Navigationsgeräts.

7 STEREO-MUSIK

7.1 Bluetooth-Stereomusik

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem SF gekoppelt werden (siehe *„Handy koppeln“* im *Abschnitt 5.1*). Die SF-Serie unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das SF als Fernsteuerung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stopp“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden.

1. Halten Sie zum Abspielen oder Anhalten der Musik die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
2. Sie können die Lautstärke über die Tasten (+) und (-) regeln.
3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

7.2 Gemeinsam Musik hören

Während eines Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage können Sie mittels Bluetooth gemeinsam mit einem Gesprächsteilnehmer Stereo-Musik hören. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Halten Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um das gemeinsame Musikhören zu starten oder zu beenden. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt.

Hinweis:

1. *Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.*
2. *Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.*
3. *Das gemeinsame Musikhören wird beendet, wenn eine Mehrweg-Kommunikation über die Sprechanlage begonnen wird.*
4. *Ist Audio Multitasking aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie Musik hören, funktioniert „Musik teilen“ nicht.*

8 SPRECHANLAGE

8.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

8.1.1 Starten einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem beliebigen Gesprächsteilnehmer beginnen, indem Sie die mittlere Taste drücken. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um mit dem ***ersten Gesprächsteilnehmer*** zu kommunizieren. Drücken Sie sie zweimal, um mit dem ***zweiten Gesprächsteilnehmer*** zu kommunizieren. Drücken Sie sie dreimal, um mit dem ***dritten Gesprächsteilnehmer*** zu kommunizieren.

8.1.2 Beenden einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie haben die Möglichkeit, eine Kommunikation über die Sprechanlage mithilfe der mittleren Taste zu beenden. Sie haben die Möglichkeit, die Sprechanlage für den ***ersten***, den ***zweiten*** bzw. den ***dritten Gesprächsteilnehmer*** auszuschalten, indem Sie entsprechend ein-, zwei- oder dreimal drücken.

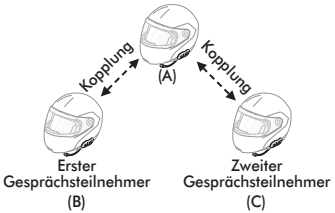
Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage starten/beenden

8.2 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage (SF4)

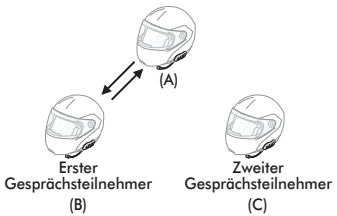
8.2.1 Starten einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Drei-Wege-Konferenz mit zwei anderen SF4-Gesprächsteilnehmern (B und C) führen, indem Sie parallel zwei Verbindungen herstellen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung aller drei Teilnehmer vorübergehend getrennt. Sobald die Konferenz über die Sprechanlage jedoch beendet wird oder einer der Teilnehmer die Konferenz verlässt, wird die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch wiederhergestellt. Geht während der Konferenz ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon ein, können Sie die Konferenz über die Sprechanlage beenden, damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt wird und Sie den Anruf entgegennehmen können.

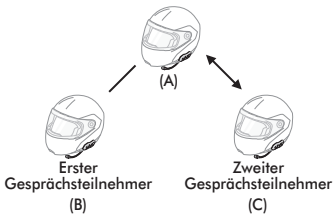
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.



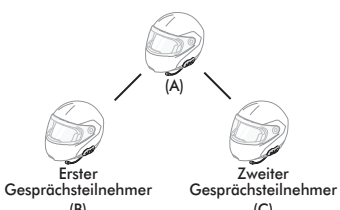
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der Gesprächsteilnehmer (B) die Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Sie (A) können den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste anrufen. Alternativ kann der zweite Gesprächsteilnehmer (C) auch Sie (A) via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



4. Jetzt führen Sie (A) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch mit zwei SF4-Gesprächsteilnehmern (B und C).



8.2.2 Beenden einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.
2. Drücken Sie die mittlere Taste einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie beispielsweise die mittlere Taste einmal drücken, wird nur die Verbindung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

Bedienung der mittleren Taste	Aktion
Drei Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) trennen

Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

8.3 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage (SF4)

8.3.1 Starten einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz mit drei anderen SF4-Benutzern führen, indem Sie der Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage einen weiteren Gesprächsteilnehmer hinzufügen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage (siehe *Abschnitt 8.2, „Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage (SF4)“*) kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit dem Gesprächsteilnehmer (C) gekoppelt ist, an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er den Gesprächsteilnehmer (C) über die Sprechanlage kontaktiert. Bitte beachten Sie, dass der neue Teilnehmer (D) in diesem Fall ein Gesprächsteilnehmer von (C) und nicht von Ihnen (A) ist.

8.3.2 Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Genau wie bei einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage können Sie auch eine Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Verbindungen zwischen Ihnen (A) und Ihren Gesprächsteilnehmern (B) und (C) beendet.
2. Drücken Sie die mittlere Taste vorne einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie jedoch durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste die Kommunikation mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beenden, wird auch die Verbindung mit dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) verbunden ist.

Bedienung der mittleren Taste	Aktion
Drei Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit (B), (C) und (D) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) und (D) trennen

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Hinweis:
Bei der Kommunikation via Mehrweg-Sprechanlage sind mehrere Headsets miteinander verbunden. Aufgrund der gegenseitigen Beeinträchtigung der Signale ist die Reichweite der Mehrweg-Sprechanlage kürzer als bei einer Zwei-Wege-Sprechanlage.

9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE (SF4)

1. Wenn Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage einen eingehenden Mobiltelefonanruf erhalten, hören Sie einen Klingelton. In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten: *den Anruf entgegennehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage beenden oder den Anruf abweisen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortsetzen*.
   1) Drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden. Die Funktion „VOX-Telefon“ funktioniert nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Wenn Sie den Anruf beenden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage automatisch wiederhergestellt.
   2) Um einen Anruf abzulehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortzusetzen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

   Dadurch wird verhindert, dass bei einem eingehenden Mobiltelefonanruf die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächspartner beendet wird (wie es bei anderen Bluetooth-Headsets für Motorräder der Fall ist).
2. Wenn Sie während eines Mobiltelefon-Gesprächs eine Gesprächsanforderung über die Sprechanlage erhalten, hören Sie vier hohe Pieptöne. Außerdem wird die Sprachansage **„Gegensprech Anruf“** ausgegeben. In diesem Fall wird das Mobiltelefongespräch nicht durch die Gesprächsanforderung über die Sprechanlage unterbrochen, da die Sprechanlage eine niedrigere Priorität hat als das Mobiltelefongespräch. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um die Kommunikation über die Sprechanlage anzunehmen oder zu tätigen.
3. Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einem Mobiltelefongespräch einen Gesprächsteilnehmer zu hinzufügen. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs die mittlere Taste, um einen Gesprächsteilnehmer zum Gespräch einzuladen. Um zuerst die Verbindung mit der Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefongespräch zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Drücken der mittleren Taste. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage aufrecht zu erhalten, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Starten	Mittlere Taste während eines Mobiltelefon-Gesprächs drücken
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste drücken
Zuerst den Telefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Drei-Wege-Telefonkonferenz beginnen und beenden

10 GROUP INTERCOM (SF4)

Mit dem Group Intercom können Sie sofort eine Mehrwege-Konferenzsprechanlage mit drei weiteren kürzlich gekoppelten Headsets einrichten.

1. Koppeln Sie die Gegensprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am Group Intercom teilnehmen sollen.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Taste (+) und die Taste (-), um das Group Intercom zu starten. Die LED blinkt grün und die Sprachansage „**Gruppen-Intercom verbunden**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie zum Beenden des Group Intercoms bei laufendem Group Intercom die mittlere Taste 3 Sekunden lang. Sie hören die Sprachansage **„Gruppen-Intercom beendet“**.

11 UNIVERSAL INTERCOM

Dank der Universal Intercom können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen.

11.1 Universal Intercom-Kopplung

Das Headset kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller gekoppelt werden. Sie können das Headset immer nur mit einem einzelnen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem anderen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, geht die vorherige Kopplung verloren.

1. Schalten Sie das Headset und das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, mit dem gekoppelt werden soll.
2. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Universal-Gegensprechkopplung“** hören. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus für die Universal Intercom-Kopplung zu starten. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.6, „Universal-Gegensprechkopplung“*.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*. Das Headset wird automatisch mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers gekoppelt, wenn sich beide Geräte im Kopplungsmodus befinden.

11.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

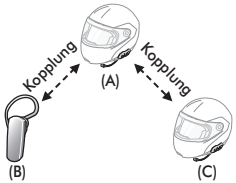
Sie können die Verbindung über Universal Intercom mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer zu starten. Drücken Sie sie für den zweiten Gesprächsteilnehmer zweimal und für den dritten dreimal.

Über Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kann auch eine Verbindung mit Universal Intercom hergestellt werden, indem die Sprachassistent aktiviert oder die Wahlwiederholung verwendet wird. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. Informationen zu Sprachassistent, Wahlwiederholung und Beendigung eines Anrufs finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*.

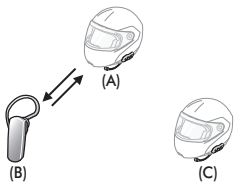
11.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom (SF4)

Über Universal Intercom können Sie eine Drei-Wege-Kommunikation mit zwei SF4-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers aufbauen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

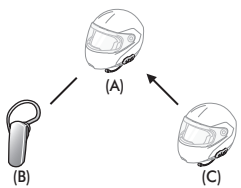
1. Für die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage muss Ihr Headset (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen SF4-Headset (C) gekoppelt sein.



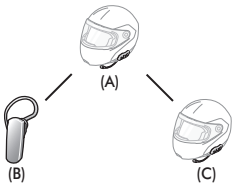
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) Sie (A) über die Sprechanlage anrufen.



3. Der Benutzer des anderen SF4 (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



4. Nun können Sie (A), der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen SF4 (C) eine Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage führen.



5. Sie können eine Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 8.2.2, „Beenden einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage“*.

11.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom (SF4)

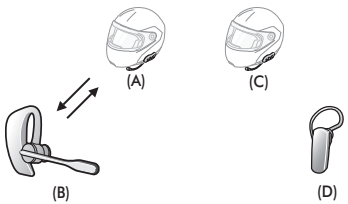
Sie können über Universal Intercom eine Vier-Wege-Konferenz starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: *1) drei SF4-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers* oder *2) zwei SF4-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers*.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: *1) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres SF4 (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D)*, *2) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere SF4-Headsets (C und D).* Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

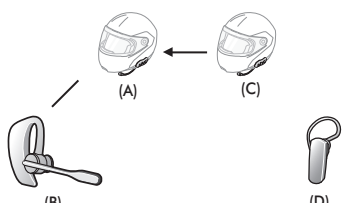
11.4.1 Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

Zwei SF4-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D).

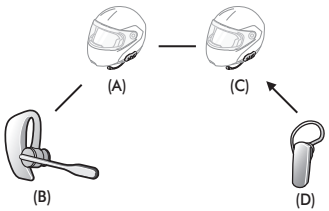
1. Sie (A) können die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



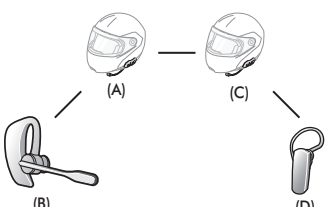
2. Der Benutzer des anderen SF4 (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



3. Der Teilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er über die Sprechanlage den Benutzer des SF4 (C) anruft.



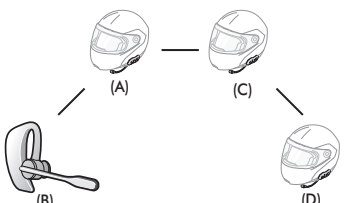
4. Jetzt nehmen zwei SF4-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D) an der Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom teil.



Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 8.3.2, „Beenden einer Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage“*.

11.4.2 Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

Drei SF4-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B). Die Vorgehensweise ist die gleiche wie im ersten Fall aus dem *Abschnitt 11.4.1*.



12 FM-RADIO (SF4)

12.1 Ein-/Ausschalten des FM-Radios

Zum Einschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Doppel-Piepton hören. Anschließend wird die Sprachansage **„FM ein“** ausgegeben. Zum Ausschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage **„FM aus“** ausgegeben wird. Beim Ausschalten speichert das SF4 den zuletzt gehörten Radiosender. Beim Einschalten wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

12.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte FM-Sender wählen. Halten Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, um zum nächsten voreingestellten Sender zu wechseln.

12.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste (+) oder (-) zweimal, um das Frequenzband auf- oder absteigend zu durchsuchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Voreinstellung (#)“** ausgegeben wird.
4. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage **„Speichern abgebrochen“** ausgegeben. Sie können die Taste (+) oder (-) auch so lange gedrückt halten, bis die Sprachansage **„Abbrechen“** ausgegeben wird. Drücken Sie die mittlere Taste, um das Abbrechen zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage **„Voreinstellung speichern abgebrochen“** ausgegeben.)

5. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Sender zu speichern. Daraufhin wird die Sprachansage **„Speichern (#)“** ausgegeben.
6. Halten Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Daraufhin wird die Sprachansage **„Löschen (#)“** ausgegeben.

Hinweis:

Sie können FM-Radiosender vor der Verwendung des FM-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das SF4 an Ihrem PC an und öffnen Sie Sena Device Manager. Im Einstellungsmenü des SF4 können bis zu zehn FM-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der App Sena Motorcycles vornehmen.

12.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim „Sendersuchlauf“ wird von der aktuellen Frequenz aus automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Suchfunktion wird angehalten, wenn Sie die Taste (+) erneut 1 Sekunde lang gedrückt halten.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die mittlere Taste. Die Sprachansage **„Speichern (#)“** wird ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des „Sendersuchlaufs“ als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

12.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Drücken Sie die Taste (+) dreimal, damit der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von 10 Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

12.6 Regionsauswahl

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Einstellung der Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um einen unnötigen Frequenzwechsel zu vermeiden (Werkseinstellungen: weltweit).

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

13 FUNKTIONSPRIORITÄT

Die SF-Serie wird mit folgender Funktionspriorität betrieben:

(höchste)	Mobiltelefon
	Sprechanlage
	Gemeinsames Musikhören mit Bluetooth-Stereomusik
	Bluetooth-Stereomusik
(am niedrigsten)	FM-Radio*

---

* Nur verfügbar beim SF4

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen und die Kommunikation über die Sprechanlage wird durch einen Mobiltelefonanruf unterbrochen.

Hinweis:
Wenn Sie Musik als Audioquellpriorität festlegen, wird die Reihenfolge der Priorität wie folgt geändert:

(höchste)	Mobiltelefon
	Bluetooth-Stereomusik
	Sprechanlage
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
(am niedrigsten)	FM-Radio*

---

* Nur verfügbar beim SF4

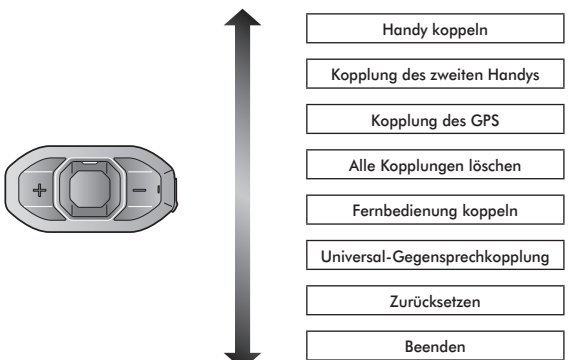
14 HEADSET-KONFIGURATION

Sie können die Konfiguration der SF-Serie wie im Folgenden beschrieben im Sprachmenü festlegen.

1. Um in das Sprachkonfigurationsmenü zu gelangen, halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Außerdem wird die Sprachansage **„Konfiguration“** ausgegeben.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Sie können eine Funktion aktivieren/deaktivieren oder einen Befehl ausführen, indem Sie die mittlere Taste drücken.
4. Wird innerhalb von zehn Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SF automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Beenden“** hören, und drücken Sie danach die mittlere Taste.

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

(1) Handy koppeln
(2) Kopplung des zweiten Handys
(3) Kopplung des GPS
(4) Alle Kopplungen löschen
(5) Fernbedienung koppeln
(6) Universal-Gegensprechkopplung
(7) Zurücksetzen
(8) Beenden



14.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon

Sprachansagen	**„Handy koppeln“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe

Um in den Modus zum Koppeln mit einem Mobiltelefon zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Handy koppeln“** hören. Weitere Einzelheiten zum Koppeln mit einem Mobiltelefon finden Sie im *Abschnitt 5.1, „Handy koppeln“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zum Koppeln mit einem Handy.

14.2 Kopplung des zweiten Handys

Sprachansagen	**„Kopplung des zweiten Handys“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe

Um in den Modus zur Kopplung des zweiten Handys zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** hören. Weitere Einzelheiten zur Kopplung eines zweiten Mobiltelefons finden Sie im *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Mobiltelefons“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zur Kopplung des zweiten Mobiltelefons.

14.3 Kopplung des GPS

Sprachansagen	**„Kopplung des GPS“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe

Um in den Modus für die GPS-Kopplung zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des GPS“** hören. Weitere Einzelheiten zur GPS-Kopplung finden Sie im *Abschnitt 6.3.1, „Kopplung des GPS“*. Durch Drücken der Taste (+) oder (-) können Sie den Modus für die GPS-Kopplung wieder verlassen.

14.4 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen

Sprachansagen	**„Alle Kopplungen löschen“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um alle Bluetooth-Kopplungen der SF-Serie zu löschen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Alle Kopplungen löschen“** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

14.5 Fernbedienung koppeln

Sprachansagen	**„Fernbedienung koppeln“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Kopplung der Fernsteuerung die Taste (+) oder (-), bis die Sprachansage **„Fernbedienung koppeln“** ausgegeben wird. Drücken Sie dann die mittlere Taste, um in den Modus für die Kopplung der Fernbedienung zu wechseln. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü.

14.6 Universal-Gegensprechkopplung

Sprachansagen	**„Universal-Gegensprechkopplung“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Universal Intercom-Kopplung die Taste (+) oder (-), bis die Sprachansage **„Universal-Gegensprechkopplung“** ausgegeben wird. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Kopplungsmodus für Universal Intercom zu starten. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü.

14.7 Zurücksetzen

Sprachansagen	**„Zurücksetzen“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um die Werkseinstellungen der SF-Serie wiederherzustellen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Zurücksetzen“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste. Die Sprachansage **„Zurücksetzen, Auf wiederhören“** wird ausgegeben und das SF wird ausgeschaltet.

14.8 Verlassen der Sprachkonfiguration

Sprachansagen	**„Beenden“**
Werkseinstellungen	Keine Angabe
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um die Sprachkonfiguration zu verlassen und wieder in den Standby-Modus zu gelangen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Beenden“** hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

Taste (+) oder Taste (-) drücken	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Mobiltelefons	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Beenden	Ausführen

Sprachkonfiguration und Tastenfunktionen

15 SOFTWARE-KONFIGURATION

Zusätzlich zum Menü für die Headset-Konfiguration können Sie die SF-Einstellungen auch über den Sena Device Manager oder die App Sena Motorcycles ändern.

15.1 Zuweisen von Kurzwahlnummern

Weisen Sie Kurzwahlnummern zu, um Anrufe schnell tätigen zu können.

15.2 Headset-Sprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

15.3 Festlegen der Audioquellenpriorität (Standard: Sprechanlage)

Mit der Audioquellpriorität können Sie für die Sprechanlage und für Musik von einem Smartphone eine unterschiedliche Priorität festlegen (das gilt auch für die Sprachanweisungen und Mitteilungen der Navigations-App). Wenn die Sprechanlage als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird Ihre Musik bei einer Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen. Wenn Musik als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen, während Sie Musik hören.

Hinweis:
Die Audioquellenpriorität wird nur angewendet, wenn Audio Multitasking deaktiviert ist.

15.4 Aktivieren/Deaktivieren der Gesprächsannahme über Sprachbefehl (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise **„Hallo“**) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion „VOX-Telefon“ vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die mittlere Taste drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

15.5 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachaktivierung der Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise **„Hallo“**) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der mittleren Taste manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden.

Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der mittleren Taste manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst die mittlere Taste drücken, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

15.6 Aktivieren/Deaktivieren der HD-Sprachsteuerung (standardmäßig aktiviert)

Mit der HD-Sprachsteuerung können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage ist nicht verfügbar, wenn die HD-Sprachsteuerung aktiviert ist.

Hinweis:

1. *Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät die HD-Sprachsteuerung unterstützt.*
2. *Die HD-Sprachsteuerung ist nur dann aktiv, wenn die Audio Multitasking deaktiviert ist.*

15.7 Aktivieren/Deaktivieren der HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die HD-Sprechanlage verbessert die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation. Wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren, wird die HD-Sprechanlage vorübergehend deaktiviert. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:

1. *Die Reichweite des HD-Sprechanlage ist gegenüber einer herkömmlichen Sprechanlage vergleichsweise kürzer.*
2. *Die HD-Sprechanlage ist nur dann aktiv, wenn Audio Multitasking deaktiviert ist.*

15.8 Aktivieren/Deaktivieren der Sprachansagen (standardmäßig aktiviert)

Sie können die Sprachansagen in den Softwarekonfigurationseinstellung en deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

- Sprachansagen für die Headset-Konfiguration
- Sprachansagen für die Akkuladezustandsanzeige
- Sprachansagen für die Kurzwahl
- Sprachansagen für FM-Radiofunktionen

15.9 Aktivieren/Deaktivieren der Funktion „RDS AF“ (standardmäßig deaktiviert) (SF4)

Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

15.10 Aktivieren/Deaktivieren der FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert) (SF4)

Wenn die FM-Senderinfo aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die FM-Senderinfo deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

15.11 Advanced Noise Control™ (standardmäßig immer aktiviert)

Die Hintergrundgeräusche werden während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert.

15.12 Aktivieren/Deaktivieren des Audio Multitasking™ (standardmäßig deaktiviert)

Mit Audio Multitasking können Sie die Audioausgabe gleichzeitig über zwei Funktionen hören. Wenn Audio Multitasking aktiviert ist, können Telefonanrufe, Sprachansage des Navigationsgeräts und Kommunikationen über die Sprechanlage mit Musik, der Ausgabe des FM-Radios oder Anweisungen der Navigationsanwendung auf dem Smartphone im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke überlagert werden. Durch das Lauter- oder Leiserstellen der Audiowiedergabe im Vordergrund wird auch die überlagerte Wiedergabe im Hintergrund lauter bzw. leiser. Die Lautstärke der Audiowiedergabe im Vordergrund kann über das Headset geregelt werden. Die Intensität der Hintergrundaudiowiedergabe lässt sich über die App Sena Motorcycles einstellen. HD-Sprechanlage, HD-Sprachsteuerung und die Audioquellenpriorität werden vorübergehend deaktiviert, wenn Audio Multitasking aktiviert wird.

Modell	Vordergrund*			Hintergrund**	
	Telefon	GPS	Sprechanlage	FM-Radio	Musik oder smartes Navi
SF4	O[A]	O[A]			
		O	O		
			O[B]	O	O[B]
		O[C]		O[C]	O
SF1/SF2	O[A]	O[A]			
		O	O		
			O[B]		O[B]
		O[C]			O

Kombinationsübersicht Vordergrund/Hintergrund

* Zwei Audioquellen im Vordergrund können gleichzeitig mit derselben Lautstärke wiedergegeben werden.

** Es kann nur je eine Hintergrundquelle wiedergegeben werden, wenn gleichzeitig eine Audioausgabe im Vordergrund erfolgt.

A. Die Sprachansage des Navigationsgeräts werden auch während Telefonaten eingeblendet. Die Lautstärke beider Audioquellen lässt sich über das Headset regeln.

B. Die Sprachanweisungen von Navigationsanwendungen werden während einer Kommunikation über die Sprechanlage im Hintergrund eingeblendet.

C. Die Wiedergabe des FM-Radios erfolgt im Hintergrund, wenn Sprachansagen des Navigationsgeräts eingeblendet werden.

Hinweis:

1. *Audio Multitasking wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.*
2. *Wenn Audio Multitasking deaktiviert wird, erfolgt die Audiowiedergabe im Hintergrund wieder in der ursprünglichen Lautstärke.*
3. *Damit Audio Multitasking ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Starten Sie das Headset neu.*
4. *Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.*

15.13 Hintergrundlautstärke (standardmäßig Stufe 5)

Die Hintergrundlautstärke kann nur dann reguliert werden, wenn Audio Multitasking aktiv ist. Stufe 9 ist die höchste Lautstärkeneinstellung, Stufe 0 die niedrigste.

15.14 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Vox-Empfindlichkeit kann die Empfindlichkeitsstufe für das Vox-Telefon und die -Sprechanlage anpassen. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

15.15 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

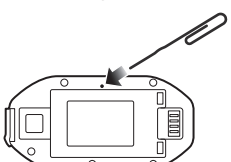
16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Die Firmware der SF-Serie kann aktualisiert werden. Verwenden Sie Sena Device Manager, um die Firmware zu aktualisieren.

17 FEHLERSUCHE

17.1 Reset bei Fehlfunktion

Wenn die SF-Serie nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie es zurücksetzen, indem Sie vorsichtig die Resettaste auf der Rückseite der Haupteinheit drücken. Führen Sie eine Büroklammer in die Aussparung und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das SF wird ausgeschaltet. Schalten Sie das System wieder ein und versuchen Sie es erneut. Hierbei wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



17.2 Zurücksetzen

Wenn Sie das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen in der Konfiguration. Das Headset stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus. Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie im *Abschnitt 14.7, „Zurücksetzen“*.